¹So these three men ceased to answer Job, because he was righteous in his own eyes.²Then was kindled the wrath of Elihu the son of Barachel the Buzite, of the kindred of Ram: against Job was his wrath kindled, because he justified himself rather than God.³Also against his three friends was his wrath kindled, because they had found no answer, and yet had condemned Job.⁴Now Elihu had waited till Job had spoken, because they were elder than he.⁵When Elihu saw that there was no answer in the mouth of these three men, then his wrath was kindled.⁶And Elihu the son of Barachel the Buzite answered and said, I am young, and ye are very old; wherefore I was afraid, and durst not shew you mine opinion.⁷I said, Days should speak, and multitude of years should teach wisdom.⁸But there is a spirit in man: and the inspiration of the Almighty giveth them understanding.⁹Great men are not always wise: neither do the aged understand judgment.¹⁰Therefore I said, Harken to me; I also will shew mine opinion.¹¹Behold, I waited for your words; I gave ear to your reasons, whilst ye searched out what to say.¹²Yea, I attended unto you, and, behold, there was none of you that convinced Job, or that answered his words:¹³Lest ye should say, We have found out wisdom: God thrusteth him down, not man.¹⁴Now he hath not directed his words against me: neither will I answer him with your speeches.¹⁵They were amazed, they answered no more: they left off speaking.¹⁶When I had waited, (for they spake not, but stood still, and answered no more;)¹⁷I said, I will answer also my part, I

¹Da hörten die drei Männer auf, Hiob zu antworten, weil er sich für gerecht hielt.²Aber Elihu, der Sohn Baracheels von Bus, des Geschlechts Rams, ward zornig über Hiob, daß er seine Seele gerechter hielt denn Gott.³Auch ward er zornig über seine drei Freunde, daß sie keine Antwort fanden und doch Hiob verdammten.⁴Denn Elihu hatte geharrt, bis daß sie mit Hiob geredet hatten, weil sie älter waren als er.⁵Darum, da er sah, daß keine Antwort war im Munde der drei Männer, ward er zornig.⁶Und so antwortete Elihu, der Sohn Baracheels von Bus, und sprach: Ich bin jung, ihr aber seid alt; darum habe ich mich gescheut und gefürchtet, mein Wissen euch kundzutun.⁷Ich dachte: Laß das Alter reden, und die Menge der Jahre laß Weisheit beweisen.⁸Aber der Geist ist in den Leuten und der Odem des Allmächtigen, der sie verständig macht.⁹Die Großen sind nicht immer die Weisesten, und die Alten verstehen nicht das Recht.¹⁰Darum will ich auch reden; höre mir zu. Ich will mein Wissen auch kundtun.¹¹Siehe, ich habe geharrt auf das, was ihr geredet habt; ich habe aufgemerkt auf eure Einsicht, bis ihr träfet die rechte Rede,¹²und ich habe achtgehabt auf euch. Aber siehe, da ist keiner unter euch, der Hiob zurechtweise oder seiner Rede antworte.¹³Sagt nur nicht: "Wir haben Weisheit getroffen; Gott muß ihn schlagen, kein Mensch."¹⁴Gegen mich hat er seine Worte nicht gerichtet, und mit euren Reden will ich ihm nicht antworten.¹⁵Ach! sie sind verzagt, können nicht mehr antworten; sie können nicht mehr reden.¹⁶Weil ich denn geharrt habe, und

also will shew mine opinion.¹⁸ For I am full of matter, the spirit within me constraineth me.¹⁹ Behold, my belly is as wine which hath no vent; it is ready to burst like new bottles.²⁰ I will speak, that I may be refreshed: I will open my lips and answer.²¹ Let me not, I pray you, accept any man's person, neither let me give flattering titles unto man.²² For I know not to give flattering titles; in so doing my maker would soon take me away.

sie konnten nicht reden (denn sie stehen still und antworten nicht mehr),¹⁷ will ich auch mein Teil antworten und will mein Wissen kundtun.¹⁸ Denn ich bin der Reden so voll, daß mich der Odem in meinem Innern ängstet.¹⁹ Siehe, mein Inneres ist wie der Most, der zugestopft ist, der die neuen Schläuche zerreißt.²⁰ Ich muß reden, daß ich mir Luft mache; ich muß meine Lippen auftun und antworten.²¹ Ich will niemand's Person ansehen und will keinem Menschen schmeicheln.²² Denn ich weiß nicht zu schmeicheln; leicht würde mich sonst mein Schöpfer dahinraffen.